

Arbeitnehmer-Fragebogen

Grad der Behinderung, ggf. Gleichstellungsbescheid:

Ggf. Schwangerschaft:	Ja / Nein
Anzahl und Alter unterhaltsberechtigter Personen:	
Anzeige einer kurzzeitigen Arbeitsverhinderung oder Pflegezeit nach dem PflegeZG:	
Inanspruchnahme von Elternzeit oder Familienpflegezeit:	
Bruttojahresgehalt inkl. aller Nebenleistungen (zur Privatnutzung überlassener Dienstwagen, Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld, 13. Gehalt etc.):	<p>_____</p> <p>Falls nicht möglich:</p> <p>Monatsbrutto _____</p> <p>Urlaubsgeld _____</p> <p>Weihnachtsgeld _____</p> <p>Dienstwagen (BLP)</p> <p>_____</p>
Beginn des Arbeitsverhältnisses:	
Dauer (Wochenarbeitszeit) und Art der zuletzt ausgeübten Tätigkeit:	
Bitte schildern Sie möglichst genau, welche Tätigkeit Sie ausüben und wie der Arbeitgeber diese Tätigkeit/Funktion bezeichnet:	
Ort der zuletzt ausgeübten Tätigkeit:	

<p>Status:</p> <p>[Hilfestellung: Sind Sie zur selbstständigen Einstellung oder zur selbstständigen Entlastung von Arbeitnehmern berechtigt und machen Sie von dieser Berechtigung auch tatsächlich alleinverantwortlich Gebrauch?]</p>	<p>Leitender Angestellter/ Arbeiter/Angestellter</p>
<p>Gewerkschaftsmitglied?</p>	<p>ja nein wenn ja, welche:</p>
<p>Angaben zum Arbeitgeber</p> <p>Name:</p> <p>Adresse & Kontaktdaten:</p>	
<p>Vertretungsberechtigung (Wer ist Geschäftsführer/Vorstand/Inhaber etc.):</p>	
<p>Belegschaftsstärke Betrieb:</p> <p>Wie viele dieser Arbeitnehmer waren schon am 31.12.2013 beschäftigt?</p>	
<p>Ist das Unternehmen Mitglied im Arbeitgeberverband? Wenn ja, in welchem?</p>	
<p>Existiert ein Betriebsrat/Sprecherausschuss/Personalrat? Wenn ja, nach Möglichkeit Name/Telefon und Anschrift des/der Betriebsratsvorsitzenden:</p>	
<p>Zugang der Kündigung</p> <p>Wann und wie haben Sie das Original (keine Kopie/kein Telefax/kein E-Mail) der Kündigung erhalten?</p>	
<p>Wer hat die Kündigung (Name und Funktion) unterschrieben?</p>	

HINWEISE:

Wir bitten darum, folgende Dokumente zum Besprechungstermin mitzubringen:

- **Arbeitsvertrag**
- **Im Falle einer Kündigung, das Kündigungsschreiben (sofern vorhanden)**
- **sowie aller sonst aus Ihrer Sicht relevanten Unterlagen**

Sollten wir beauftragt werden, Ihre Ansprüche durchsetzen, bitten wir um Unterzeichnung von 2 Vollmachten.

Abschließend weisen wir darauf hin, dass nach § 12a ArbGG die Kostenerstattung in arbeitsgerichtlichen Auseinandersetzungen der I. Instanz grundsätzlich ausgeschlossen ist. Dies bedeutet, dass Sie unabhängig vom Ausgang des Verfahrens, also auch wenn Sie gewinnen sollten, die Kosten des von Ihnen beauftragten Rechtsanwalts selbst zu tragen haben, soweit keine Rechtsschutzversicherung für diese Kosten aufkommt.

Auf die grundsätzliche Möglichkeit, Prozesskostenhilfe/Beratungshilfe zu erhalten, haben wir Sie hingewiesen (s. Zusatzblatt Beratungshilfe).

Sie sind ebenso darüber informiert, dass Sie sich nach Zugang einer Kündigung unverzüglich, regelmäßig innerhalb einer Woche, bei der zuständigen Agentur für Arbeit persönlich arbeitssuchend melden müssen.

Sollten Sie weitere Schreiben vom Arbeitgeber erhalten, so senden Sie diese bitte unverzüglich in Kopie an uns. Sollten Sie den Eindruck gewinnen, es könnte sich um eine Kündigung handeln, so nehmen Sie bitte sofort Kontakt mit uns auf.

Ich freue mich auf unser Gespräch

**Sven Schoenfelder
(Rechtsanwalt)**

Weitere Fragen (erst und ggf. in der Besprechung zu klären):

1. Sind Sie Mutter/Vater eines Kindes unter zwei Jahren und in Teilzeit arbeitend, Mitglied eines Betriebsrates, einer Jugend- und Auszubildendenvertretung, einer Bordvertretung oder eines Seebetriebsrates, Mitglied eines Wahlvorstandes, Bewerber bei Betriebsrats- oder Aufsichtsratswahlen?
2. Pflegen Sie einen pflegebedürftigen nahen Angehörigen in häuslicher Umgebung oder müssen Sie für einen pflegebedürftigen nahen Angehörigen in einer akut aufgetretenen Pflegesituation eine bedarfsgerechte Pflege organisieren
3. Sind Sie zum Datenschutzbeauftragten bestellt worden?
4. Ist ein nachvertragliches Wettbewerbsverbot mit dem Arbeitgeber vereinbart worden?
5. Besteht Anspruch auf betriebliche Altersversorgung? Wenn ja, haben Sie eine Versorgungsordnung/Versorgungszusage o.Ä.?
6. Auflistung aller sonstiger offener oder bald entstehender gegenseitiger Ansprüche (vornehmlich Vergütung (z.B. Gratifikation, 13. oder 14. Monatsgehalt, Urlaubsentgelt und Urlaubsgeld, Provision, Tantieme, Spesenvorschuss, Jubiläumsgeld/Zahlung), Urlaub, Darlehen, Firmen-Pkw, Umzugs-, Ausbildungskosten, Werkswohnung, Zeugnis, Schadensersatz, Arbeitnehmererfindungsansprüche, Herausgabe von Arbeitsmitteln, Arbeitspapiere etc.):
7. Wissen Sie, wie viele Kündigungen in den letzten Monaten vom Arbeitgeber ausgesprochen worden sind?
8. Wissen Sie, wie viele Aufhebungsverträge in den letzten Monaten vom Arbeitgeber vereinbart worden sind?
9. Wissen Sie, ob ein Sozialplan/Interessenausgleich existiert oder ob Verhandlungen über einen Interessenausgleich/Sozialplan aktuell geführt werden?